

---

**Produktname: TCF-4/12 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab18736**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	60kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TCF4/TCF12 TCF4; BHLHB19; ITF2; SEF2; Transcription factor 4; TCF-4; Class B basic helix-loop-helix
<b>Alternative Namen</b>	protein 19; bHLHB19; Immunoglobulin transcription factor 2; ITF-2; SL3-3 enhancer factor 2; SEF-2; TCF12; BHLHB20; HEB; HTF4; Transcription factor 12;
<b>Gen-ID</b>	6925/6938
<b>SwissProt ID</b>	P15884/Q99081
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen TCF4/12 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 581–630

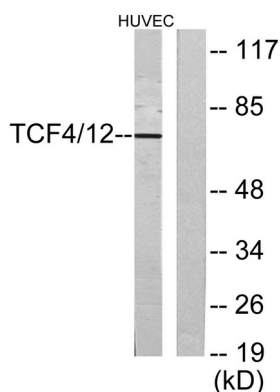
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für den Transkriptionsfaktor 4, einen basischen Helix-Loop-Helix-Transkriptionsfaktor. Das kodierte Protein erkennt eine Ephrussi-Box-Bindungsstelle (CANNTG) – ein Motiv, das erstmals in Immunglobulin-Enhancern identifiziert wurde. Dieses Gen wird breit exprimiert und spielt möglicherweise eine wichtige Rolle in der Entwicklung des Nervensystems. Defekte in diesem Gen sind eine Ursache des Pitt-Hopkins-Syndroms. Darüber hinaus kann sich eine intronische CTG-Repeat-Sequenz, die normalerweise 10–37 Wiederholungseinheiten umfasst, auf über 50 Wiederholungseinheiten erweitern und eine Fuchs-Endotheldystrophie der Hornhaut verursachen. Es wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für unterschiedliche Proteine kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2016], Erkrankung: Defekte im TCF4-Gen sind eine Ursache des Pitt-Hopkins-Syndroms (PTHS) [MIM:610954]., Erkrankung: Eine Haploinsuffizienz des TCF4-Gens ist eine Ursache des Pitt-Hopkins-Syndroms (PTHS) [MIM:610954]. PTHS ist eine seltene syndromale Enzephalopathie, die durch schwere psychomotorische Entwicklungsverzögerung, Epilepsie, tägliche Episoden von Hyperventilation am Tag ab dem Säuglingsalter, leichte postnatale Wachstumsverzögerung, postnatale Mikrozephalie und charakteristische Gesichtsmerkmale gekennzeichnet ist. Da die meisten bisher beschriebenen Fälle sporadisch auftraten und Männer und Frauen gleichermaßen betroffen waren, wird PTHS als autosomal-dominante Erkrankung angesehen., Funktion: Transkriptionsfaktor, der an das Immunglobulin-Enhancer-Motiv Mu-E5/KE5 bindet. Bindet an die E-Box im Initiatorelement des Somatostatin-Rezeptors 2 (SSTR2-INTR) und aktiviert so die Transkription (durch Ähnlichkeit). Bindet bevorzugt an 5'-ACANNTGT-3' oder 5'-CCANNTGG-3'. Sequenzhinweis: Unvollständige und wahrscheinlich fehlerhafte Sequenz. Ähnlichkeit: Enthält eine basische Helix-Loop-Helix-Domäne (bHLH). Untereinheit: Für eine effiziente DNA-Bindung ist die Dimerisierung mit einem anderen bHLH-Protein erforderlich. Bildet Homo- oder Heterooligomere mit Myogenin. Interagiert mit HIVEP2. Gewebespezifität: Wird im Herzen, Gehirn, der Plazenta, der Skelettmuskulatur und in geringerem Maße in der Lunge von Erwachsenen exprimiert. In sich entwickelnden embryonalen Geweben findet die Expression hauptsächlich im Gehirn statt.

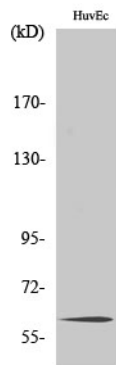
## Forschungsbereich

Stammzell-Signalweg; Adhäsionskontakt; WNT; WNT-T-Zelle;  $\beta$ -Catenin; Proteinacetylierung

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HUVEC-Zellen unter Verwendung des TCF4/12-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers TCF-4/12.